Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

27.02.2026

Jahresbericht 2025 des Referates Finanzen und Innerbetriebliche Organisation

Da der Jahresabschluss 2025 noch nicht abschließend in den Gremien beraten und beschlossen wurde, erfolgt an dieser Stelle die Darstellung des Zahlenwerks 2024.

Finanzen 2024



Mit der detaillierten Kontrolle der finanziellen Seite der Arbeit der Geschäftsstelle hat die Mitgliederversammlung die Finanzkommission beauftragt.

Die Geschäftsstelle berichtet gegenüber der Finanzkommission regelmäßig über die Einhaltung des Budgets des laufenden Jahres, den Jahresabschluss des Vorjahres und die finanziellen Planungen für das Folgejahr sowie weitere finanzrelevante Themen.

Die BAGFW besteht aus der Geschäftsstelle in Berlin, dem EU-Büro und der Abteilung Wohlfahrtsmarken in Köln.

Die BAGFW erzielte im Jahr 2024 folgende Erträge:

Erträge

1.	Umsatzerlöse (insb. Verkauf von Wohlfahrtsmarken	7.629 TEUR
2.	Zuschüsse und Zuwendungen zu laufenden Aufwendungen und Projekten (u.a. Lotterie „GlücksSpirale“, BMAS, BMFSFJ)	910 TEUR

3.	Mitgliedsbeiträge der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege	774 TEUR
4.	Zuschlagserlöse aus dem Verkauf von Wohlfahrtsmarken durch die Deutsche Post AG	960 TEUR
5.	Sonstige betriebliche Erträge	6 TEUR
6.	Erträge aus Finanzanlagen, Zinsen und ähnliche Erträge	279 TEUR
	Summe der Erträge	10.558 TEUR

Bei den Positionen 1. und 4. handelt es sich um durchlaufende nicht ertragswirksame Posten. Hier handelt die Geschäftsstelle im Auftrag der Spitzenverbände.

Um die Arbeit der Geschäftsstelle zu ermöglichen, sind im Jahr 2024 in den folgenden Bereichen Aufwendungen entstanden:

Aufwendungen

1.	Materialaufwand (insb. Einkauf von Wohlfahrtsmarken	7.430 TEUR
2.	Personalaufwand	1.190 TEUR
3.	Abschreibungen	20 TEUR
4.	Weiterleitung an die Verbände aus den Zuschlagserlösen	960 TEUR

5.	Aufwand für Sachkosten der BAGFW und Aufwendungen zur Durchführung von Projekten	545 TEUR
6.	Sonstige Aufwendungen	123 TEUR
7.	Aufwand aus Finanzanlagen, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24 TEUR
	Summe der Aufwendungen	10.292 TEUR

Insgesamt schloss der BAGFW e. V. das Geschäftsjahr 2024 mit einem Überschuss von 266 TEUR ab. Der Jahresüberschuss wird mit dem Ergebnisvortrag verrechnet.

Weiterleitung von Mitteln zur Durchführung sozialer Projekte



Aus den Zuschlagserlösen aus dem Verkauf von Wohlfahrtsmarken durch die Deutsche Post AG wurden 2024 von der Geschäftsstelle 960 TEUR an die angeschlossenen Spitzenverbände weitergeleitet.

In ihrer Funktion als Destinatär der Lotterie „GlücksSpirale“ hat die

BAGFW im Jahr 2024 Mittel aus der GlücksSpirale in Höhe von 15.845 TEUR im Wesentlichen an die Spitzenverbände weitergeleitet. Die Mittel werden dort für die Realisierung von sozialen Projekten im gesamten Bundesgebiet eingesetzt. Beispiele geförderter Projekte finden sich hier.

Die BAGFW weist im Rahmen eines Gesamtverwendungsnachweises gegenüber den Lotteriegenehmigungsbehörden der Länder die satzungsgemäße Verwendung der Zweckerträge der GlücksSpirale durch die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und deren Untergliederungen nach.

Der Verein Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. ist mit Bescheid für 2021 des Finanzamtes Berlin Körperschaften I vom 13.01.2023 als gemeinnützig anerkannt.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Lagebericht und der Anhang 2024 wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Solidaris-Revisions-GmbH, Berlin, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Zum Seitenanfang